



Jahresbericht

2020

April 2021

Vorwort

Liebe Mitglieder und Unterstützer/Förderer,

hinter uns liegt ein Jahr voller Höhen und auch vieler Tiefen. Die Corona Pandemie hat uns sehr zugesetzt. Der erste Lockdown hat uns enorm getroffen, alle Präventionsunterrichte wurden abgesagt und auch alle Kurse „Sozial förderndes Boxen“. Dies hat uns emotional wie auch finanziell stark gefordert. Wir bekamen keine Unterstützung vom Bund und Staat. Aber wir hatten das große Glück durch die Postcode-Lotterie-Charity im Januar eine enorme Spende zu bekommen. Dies hat uns über die Monate sehr geholfen sowie unsere Rücklagen die wir bilden konnten. Zum Herbst ging es aber wieder voll los mit Unterricht.

Wir konnten trotzdem unser gemeinsames Ziel erreichen:
Soviel Präventionsunterricht wie möglich zu geben, um Opfer zu vermeiden!

Dies können wir leisten, indem wir Kindern und Jugendlichen eine Aufklärung über die Folgen kriminellen Handelns geben. Wir zeigen ihnen andere Handlungsmöglichkeiten und sensibilisieren die Schüler. Ein Satz der immer wieder im Unterricht fällt:

„Das habe ich nicht gewusst und ich will das alles meiner Familie nicht antun.“

Dies zeigt, dass wir die Schüler im Unterricht erreichen, sie Handlungen und deren Folgen hinterfragen und diskutieren. Mit der Schärfung des Bewusstseins von Jugendlichen können wir dazu beitragen, dass von Straftaten abgesehen und Opfer vermieden werden. Authentische Biografien und Berichte, besonders auch über das Gefängnisleben, Rollenspiele und Gedankenanstöße, die das eigene Handeln in ein neues Licht stellen, sind die Erfolgsfaktoren unseres Präventionsunterrichts.

Wir danken allen Unterstützern für Ihr Engagement!

2020

Wir haben Kurse und Multiplikatoren-Veranstaltungen abgehalten. In der Justizvollzugsanstalt Bergedorf z.B. arbeiten wir im Rahmen des Sozialen-Trainings. Der Referent berichtet zum Thema Ehrenamt und dessen positiver Einfluss auf das eigene Leben.

Auch haben wir in diesem Jahr viele Studenten/innen unterstützen können bei den Hausarbeiten und Abschlussarbeiten.

Unser Kurs „Sozial-förderndes-Boxen“ etablierte sich ebenfalls 2020. Der Kurs ist eine Mischung aus Sozialem- und Anti-Gewalt-Training. Das Boxen dient hier als Medium um Jugendliche zu begeistern. Dieser Kurs wurde durchgeführt in der „2Chance“ des Rauhen Hauses sowie in der Julius-Leber-Schule und Willy-Brandt-Schule in Lübeck.

Der Bedarf steigt, aber das Problem der Finanzierung bleibt!

Dank Spenden konnten wir 768 Schüler und Schülerinnen unterrichten, davon 569 mit einer Nachbereitung.

Diese Option unseres Präventionsunterrichts wird aufgrund seiner besseren Effektivität bevorzugt und ist sogar gestiegen zum Vorjahr. Die Schüler und Schülerinnen bewerteten unseren Unterricht fast ausschließlich positiv und würden den Unterricht weiterempfehlen.

Die Rückmeldungen die wir regelmäßig zur Auswertung und Verbesserung unseres Präventionsunterrichts einholen, ergaben eine sehr positive Resonanz.

Finanzen

Da wir mittlerweile über einen festen Kundenstamm verfügen, und wir den Präventionsunterricht ausbauen konnten, erzielten wir erneut eine positive Bilanz.

Einnahmen:	
Honorare durch Unterricht	16.415,25 Euro
Spenden	9.750,00 Euro
Zweckgebundene Spenden	20.054,00 Euro
Mitgliedsbeiträge	1.890,00 Euro
Sonstige	1.336,46 Euro
Summe:	49.445,71 Euro

Ausgaben:	
Gehälter	28.857,32 Euro
Administrative Kosten Finanzen/Versicherungen	4.776,62 Euro
Unterricht/Trainingsmaterial/Fahrten	4.984,82 Euro
Summe:	38.618,76 Euro

Dieser große Erfolg unseres Vereins war uns nur durch viele verschiedenen Spender und Förderer möglich.
Wir danken u.a.:

- der Haukohl-Stiftung Lübeck
- der Postcode-Lotterie
- Private- Spender wie Catharina und Sybill,
- sowie unseren Vereins- und Fördermitglieder

Ohne diese enorme Unterstützung wären wir nicht so erfolgreich.

HERZLICHEN DANK auch im Namen der Jugendlichen

April 2021